AMTSBLATT DER GEMEINDE ACHBERG

Ausgabe 01 vom 05. Januar 2022 **Seite 1**

Not- und Bereitschaftsdienste

Siehe letzte Seite unten rechts

Aus dem Rathaus

Einladung zur Sitzung des Gemeinderats

am **Donnerstag, den 13.01.2022 um 18:45 Uhr** im Martin-Grisar-Haus, Schulstr. 24

Tagesordnung:

1. Sitzungsformalien
2. Bürgerfragestunde
3. Baugesuche: Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren zur Änderung der Dachform und Einbau von zwei Fenstern an einem bestehenden Geräteschuppen auf Flst. 650/1, Liebenweiler 13
4. Beteiligung an der Bauleitplanung anderer Kommunen
5. Vorberatungen zum Haushaltsplan 2022: Anträge der Einrichtungen und Vereine
6. Übertragung der Aufgabe der Biotopverbundplanung nach dem Naturschutzgesetz auf die Verwaltungsgemeinschaft Wangen/Amtzell/Achberg
7. Änderung der Satzung über die Verpflichtung der Straßenanlieger zum Reinigen, Schneeräumen und Bestreuen der Gehwege (Streupflicht-Satzung)
8. Verkauf des Bokimobil vom Bauhof
9. Schaffung der Stelle eines/r Kinder-, Jugend- und Familienbeauftragten
10. Angebot zur fachlichen Begleitung bei Bürgerforen im Rahmen der geplanten Bürgerbeteiligung im Frühjahr 2022
11. Annahme von Spenden
12. Bekanntgaben
13. Anfragen aus dem Gemeinderat

Hinweise zum Corona-Schutzkonzept:
Zutritt zum Sitzungsraum nur mit 3G-Regelung. Für Gemeinderäte, Verwaltung und Besucher gilt Maskenpflicht ab Betreten des Gebäudes. Gemeinderäte und Verwaltungsmitarbeiter dürfen am Platz die Maske abnehmen.

Tobias Walch, Bürgermeister

Bürgerfragestunde im Gemeinderat

Nach § 10 der Gemeindeordnung können Einwohnerinnen und Einwohner bei öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates Fragen zu Gemeindeangelegenheiten stellen oder Anregungen und Vorschläge unterbreiten. In der Geschäftsordnung des Gemeinderates ist festgelegt, dass eine solche Fragestunde alle drei Monate stattfindet. **Die nächste Bürgerfragestunde findet in der nächsten Gemeinderatssitzung am 13.01.2022 um 18:45 im Martin-Grisar-Haus statt.** Dabei gilt folgender Rahmen:

- Jede Einwohnerin oder jeder Einwohner darf in einer Fragestunde zu maximal zwei Themen Fragen stellen und Stellung nehmen.
- Fragen, Anregungen und Stellungnahmen müssen kurz gefasst sein und dürfen nicht länger als 3 Minuten dauern.
- Bei komplexen Themen können die Fragen auch vorab bis spätestens Montag den 10.01.2022 im Rathaus oder über info@achberg.de eingereicht werden.
- Wenn möglich nimmt der Bürgermeister zu den Fragen direkt Stellung. Ist das nicht möglich wird die Frage in der nächsten Fragestunde beantwortet oder schriftlich mitgeteilt.
- Fragen zu vertraulichen Angelegenheiten (Personal-, Grundstücks-, Sozialhilfe-, Abgabesachen sowie Sicherheits- und Ordnungsangelegenheiten) können nicht beantwortet werden.

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses zur 3. Änderung des Bebauungsplanes "Esseratsweiler Ortsmitte I" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu

Der Gemeinderat der Gemeinde Achberg hat am 09.12.2021 die 3. Änderung des Bebauungsplanes "Esseratsweiler Ortsmitte I" und die örtlichen Bauvorschriften hierzu in der Fassung vom 22.11.2021 als Satzung beschlossen. Der räumliche Geltungsbereich ist in einem Lageplan dargestellt. Diese Änderung wird gem. § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch (BauGB) durch diese Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Der vollständige Text der Bekanntmachung einschließlich Lageplan hängt vom 05.01.2022 bis zum 13.01.2022 im Schaukasten des Rathauses Achberg aus und ist in dieser Zeit ebenfalls auf der Homepage der Gemeinde unter Aktuelles > Öffentliche Bekanntmachung einsehbar.

Tobias Walch, Bürgermeister

Zugang zum Rathaus ab 01.01.2022 nur mit 3G

Die Landesregierung hat die geltenden Coronaregelungen weiter angepasst. In den Alarmstufen gilt ab dem 1. Januar 2022 für die Gebäude kommunaler Verwaltungen wie etwa Bürgerämter, Zulassungsstellen, Führerscheinstellen, Einwohnermeldeämter und Rathäuser 3G, wobei ein negativer Schnelltest ausreichend ist. Auch das Rathaus in Achberg ist daher ab dem neuen Jahr nur mit 3G-Regel zugänglich. Um Wartezeiten zu vermeiden gilt außerdem weiterhin, dass für alle Anliegen ein Termin vereinbart werden muss.

Rathaus geschlossen am 07.01.2022

Das Rathaus bleibt am Freitag, den 7. Januar 2022 geschlossen.

Bürgersprechstunde am Mittwoch, den 12.01.2022

Am Mittwoch findet im Rathaus eine Sprechstunde für Bürgermeisteranliegen statt. Aufgrund der aktuellen Coronalage bitten wir um Anmeldung (telefonisch oder per Mail info@achberg.de). Bitte denken Sie an einen Mund-Nasen-Schutz.

Erste Nennung von „Esseratsweiler“ vor 900 Jahren

Wussten Sie, dass vor ziemlich genau 900 Jahren der Ortsname „Esseratsweiler“ erstmals in einer Urkunde erwähnt wurde? Am 6. Januar 1122 schenkten der Ritter Arnold von Summerau und seine Gemahlin Junzila dem Kloster Allerheiligen in Schaffhausen ihr ererbtes Gut unter bestimmten Bedingungen. Unter ihren Gütern wird auch „Escericheswilare“ aufgezählt:

Lateinischer Originaltext der Urkunde, die heute im Staatsarchiv in Schaffhausen aufbewahrt wird: „Notum sit omnibus tam futuris quam presentibus, quod ego Arnoldus et uxor mea Iunzila tradimus sancto salvatori et omnibus sanctis eius in cenobio Scafhuse quicquid predii ego a progenitoribus meis hereditario iure possideo, vel quicquid ego et uxor mea ad presens habere videmur apud Hilteneswilare et Escericheswilare et Bleichun et Langenowa inferiorem et superiorem et Raprehteswilare et Wielandeswilare et Erchenarteswilare et Steinibach, eo pacto, ut servicium dei per Scafhusenses fratres in eodem predio nostro in perpetuum fiat et stabiliatur absque . . annuali . . censu.“

Sinngemäße deutsche Übersetzung: „Arnold und seine Gemahlin Juncila vergeben dem Kloster Allerheilgen ihre Güter zu Hiltenswilare, Escerichswilare, Bleicun, Ober- und Unter-Langenowa, Raprehtswilare, Wielandswilare, Erchenartswilare und Steinibach, unter der Bedingung, dass Abt Adalbert und seine Nachfolge den Gottesdienst daselbst durch Brüder aus dem Schaffhauser Kloster versehen lassen.“

Arnold war Ritter aus der Burg Alt-Summerau, offenbar verwandt mit den Grafen von Nellenburg. 1116 war er Mitglied einer von Herzog Friedrich II. "dem Einäugigen" von Schwaben, der damals Reichsverweser war, anberaumten Versammlung von Adligen in Rottenacker. Er stiftete 1122 auf seinem Besitz eine Maria geweihte Benediktinerpropstei, die von Mönchen des Klosters Allerheiligen aus Schaffhausen besiedelt wurde und aus der die heutige Kirche St. Dionysius in Hiltensweiler wuchs. Die Legende berichtet von Arnolds Teilnahme am Kreuzzug. Nach seiner Rückkehr habe er mit seiner Frau Junzela eine "Josefsehe" geführt, d. h. aus religiösen Gründen auf Geschlechtsverkehr verzichtet; jedenfalls blieb das Paar kinderlos. Er habe angewiesen, an dem Ort beerdigt zu werden, an dem der von zwei jungen Ochsen gezogene und mit seinem Leichnam beladene Karren stehenbleiben werde; dies war vor der von ihm errichteten Kirche in Hiltensweiler, weshalb er in dieser bestattet wurde. 1886 wurde bei Grabungen in der Kirche in Hiltensweiler ein Grab identifiziert, diese Gebeine wurden in ein Reliquiar in der Arnoldkapelle gelegt.

1179 wurde die Propstei Hiltensweiler als Tochter des Klosters Schaffhausen vom Papst anerkannt. Um 1200 verlegten die Mönche das Kloster nach Langnau - den heutigen Ortsteil von Tettnang -, wo Arnolds Verehrung bis zu dessen Auflösung 1787 gepflegt wurde. Unterhalb der Burg Alt-Summerau fließt das als heilsam geltende "Arnoldibrünnlein". In der Bodenseeregion wird Arnold als Volksheiliger verehrt. In der Registratur der Pfarrei sind mehrere Wunder aufgezeichnet, die durch seine Fürbitte geschehen sein sollen. In Hiltensweiler ist die Grundschule und eine Straße nach Arnold benannt.

Haben Sie Interesse, sich mit Ortsheimatpfleger Jupp Farfeleder und Bürgermeister Tobias Walch Gedanken zu machen, was in diesem Jubiläumsjahr für Esseratsweiler auf die Beine gestellt werden könnte? Dann melden Sie sich bitte telefonisch oder mit Mail an info@achberg.de im Rathaus. Sobald Corona es wieder zulässt wird es dann dazu ein Treffen im Martin-Grisar-Haus geben.

Angepasste Coronaregelungen im Land

Die Landesregierung hat die für Baden-Württemberg geltende Corona-Verordnung erneut angepasst. Die Regelungen sind zum 27.12.2021 in Kraft getreten.

Für geimpfte und genesene Personen bestehen **Kontaktbeschränkungen** von max. 10 Personen in Innenräumen und max. 50 Personen im Freien. Bei Treffen, an denen mindestens eine ungeimpfte Person teilnimmt, darf nur ein Haushalt mit zwei Personen aus einem weiteren Haushalt zusammenkommen. Paare, die nicht zusammenleben, zählen als ein Haushalt. Nicht zur Personenzahl hinzu zählen nur noch Kinder und Jugendliche bis einschließlich 13 Jahre.

Außerdem sollen Personen ab 18 Jahren in Innenräumen eine **FFP2-Maske** oder vergleichbare Maske tragen.

In der Alarmstufe II gilt für gastronomische Betriebe eine **Sperrstunde** von 22:30 Uhr bis 5:00 Uhr.

Kirchliche Mitteilungen der Achberger katholischen Pfarreien

Seelsorgeeinheit „An der Argen“ www.se-argen.drs.de

Katholische Kirchengemeinden: St. Johannes und St. Mauritius, Amtzell - Mariä Geburt, Pfärrich - St. Stephanus, Haslach - St. Clemens, Primisweiler - St. Gallus, Roggenzell - St. Felix und Regula, Schwarzenbach - **Achberg:** St. Michael, Esseratsweiler (EW) und St. Georg, Siberatsweiler (SW)

Pfarrer Dr. Matthias Hammele Tel. 07520 96160
✉ Matthias.Hammele@drs.de Tel. 07520 96180

Pfarrvikar Pfr. Erhard Galm Tel. 07528 927149
✉ Erhard.Galm@drs.de

Kirchenpflegerin der SE Sabine Leitner Tel. 07528 91182
✉ Sabine.Leitner@drs.de Tel. 0163 9732837

Pastoralreferentin Mirjam Schweizer Tel. 07528 927108
✉ Mirjam.Schweizer@drs.de Tel. 0174 7964816

Gemeindereferentin Verena Vey Tel. 07520 9869068
✉ Verena.Vey@drs.de

Pastoralreferentin Katharina Hischer Tel. 015122439098
✉ Katharina.Hischer@drs.de

Pfarramt Achberg, Bürozeit: Dienstag 09:00 Uhr – 11:30 Uhr **Sylvia Manz** ✉ Pfarramt.Achberg@drs.de Tel. 08380 254

Gottesdienstordnung vom 8. Januar bis 16. Januar 2022, KW 2 in Ausgabe 1 vom 05.01.2022

	6. Jan. Dreikönig Erscheinung des Herrn *Sternsingerkollekte*	08. + 09. Jan. Taufe des Herrn –Fest- *Kollekte für die Gemeinde*	Werktage *10. - 14.Jan. 22*	15.+16. Jan. 2. Sonntag im Jahreskreis *Kollekte für die Gemeinde*
Achberg	Do., 06.01. (EW) Dreikönig 08:30 Uhr Rosenkranz **09:00 Uhr** Messfeier Sternsinger Fr. 07.01. Krankenkommunion	**Sonntag,** 09.01. (SW) 10:00 Uhr Rosenkranzgebet **10:30 Uhr** Messfeier	**Freitag,** 14.01. (EW) 17:30 Uhr Rosenkranz **18:00 Uhr** Messfeier	**Sonntag,** (EW) 16.01. **10:30 Uhr** Wort-Gottes-Feier
Amtzell	Do., 06.01. Dreikönig **10:30 Uhr** Wort-Gottes-Feier Sternsinger	**Sonntag,** 09.01. **10:30 Uhr** Messfeier	**Mittwoch,** 12.01. 09:30 Uhr Rosenkranz **Donnerstag,** 13.01. 18:00 Uhr Messfeier	**Samstag,** 15.01. **18:00 Uhr** Wort-Gottes-Feier
Pfärrich	Do., 06.01. Dreikönig **09:00 Uhr** Wort-Gottes-Feier Sternsinger			**Sonntag,** 16.01. **10:30 Uhr** Messfeier
Haslach	Do., 06.01. Dreikönig **09:00 Uhr** Wort-Gottes-Feier Sternsinger	**Sonntag,** 09.01. 10:00 Uhr Rosenkranz **10:30 Uhr** Wort-Gottes-Feier	**Freitag, 14.01.** **18:00 Uhr** Messfeier	**Sonntag,** 16.01. **09:00 Uhr** Messfeier
Primisweiler	Do., 06.01. Dreikönig **10:30 Uhr** Messfeier Sternsinger	**Samstag,** 08.01. **18:00 Uhr** Wort-Gottes-Feier	**Dienstag,** 11.01. **18:00 Uhr** Messfeier	
Schwarzenbach	Do., 06.01. Dreikönig **keine** Messfeier	**Sonntag,** 09.01. **09:00 Uhr** Messfeier	**Donnerstag, 13.01.** **18:00 Uhr** Messfeier	
Roggenzell	Do., (EW) 06.01. Dreikönig **10:30 Uhr** Messfeier mit Kirche Klein und Gross, Sternsinger			**Sonntag,** 16.01. **10:30 Uhr** Messfeier

Neujahrssegen

Gott, unser Vater, der Quell und Ursprung alles Guten, gewähre uns seinen Segen
und erhalte uns im neuen Jahr unversehrt an Leib und Seele.
Er bewahre uns im rechten Glauben, in unerschütterlicher Hoffnung und in der Geduld unbeirrbarer Liebe
Unsere Tage ordne er in seinem Frieden, unsere Bitten erhöre er heute und immerdar;
am Ende unserer Jahre schenke er uns das ewige Leben.

Beerdigungsdienst vom 03.01. – 14.01.22, Pfarrvikar Pfarrer Erhard Galm

Ministranten: 6.1. Lena Kaeß, Milena Schupp, Theresa Kaeß, Hanna Dufner, **14.1.** Mathias u Jakob Schweizer, Dominik Schweizer, Felizitas Schweizer, **16.1.** Lisa Hirenbach, Fridolin Maass, Annika Schweizer, Sophie Schweizer

Liebe Gottesdienstbesucher, bitte Corona-Regeln beachten: - *Ausgefüllte Zettel mit Kontaktdaten (Name, Adresse, Tel. Nr.) mitbringen wegen Dokumentationspflicht. Während des Gottesdienstes gilt Maskenpflicht (medizinischer Mund-Nasen-Schutz!) - beachten Sie die Hinweisschilder im Eingangs Bereich der Kirchen*

Segnung von Brot, Salz und Kreide Zu Beginn des Jahres und am Erscheinungsfest werden die Wohnungen und Häuser durch die Sternsinger gesegnet. Sie bringen den Segenswunsch C+M+B (Christus mansionem benedicat = Christus segne das Haus). In den Gottesdiensten am Erscheinungsfest (6. Januar) werden außerdem Brot und Salz gesegnet. Brot, das Grundnahrungsmittel, und Salz, die notwendige Würze aller Speisen, gelten als Zeichen des Lebens, das Gott schenkt und mit seiner Kraft zur Vollendung führt. Die Segensbitten drücken aus, dass Gottes Segen sich dort zeigen möge, wo wir leben, in allem, was wir zum Leben brauchen, und in der Art, wie wir leben.

Sternsingeraktion: Liebe Achberger,
Obwohl wir es lange gehofft haben, können die Sternsinger leider wieder nicht persönlich an Ihre Tür kommen. Da die Pandemie leider auch diejenigen nicht verschont, die es sowieso schon schwer haben, finden wir es umso wichtiger, zu helfen, wo es bitter nötig ist.
So wollen wir **am 6.1.2022** eine (etwas andere) Sternsingeraktion durchführen.
Wie schon im letzten Jahr bekommen Sie ein Segenstütchen in Ihren Briefkasten, darin sind alle Informationen zur Sternsingeraktion.

Am Dreikönigstag werden 3 Sternsingergruppen zu Ihnen in die verschiedenen Ortsteile kommen:
* 10.15 Uhr: Siberatsweiler-Kirchplatz; Pechtensweiler-Bänkle; Königsbühl-Wendeplatte
* 10.45 Uhr: Gunderatweiler-Ortsmitte; Englitz-Wendeplatte; Duznau-Bushaltestelle
* 11.15 Uhr: Doberatsweiler-Kapelle; Kreuzung Waldstraße-Kirchstr (Heider); Isigatweiler Kreuz (Hof Kaeß)
* 11.45 Uhr: Liebenweiler-Kreuzung (am Hang); Esseratsweiler- Martin Grisar Haus; Regnitz-Kreuzung bei Mayer
* 12.15 Uhr: Alt-Liebenweiler/Storeute-Bushaltestelle; Sonnenhalde/Panoramastr.- Kreuzung bei Wirthwein; Baind, Wegkreuz
* 12.30 Uhr: Bildeichkapelle; Bahlings/Buflings- Ortsmitte (Elbs)

Die Sternsinger würden sich freuen, Sie dort oder zuvor beim Aussendungsgottesdienst (9:00 Uhr EW) anzutreffen. Alternativ kann die Spende überwiesen werden, oder im Briefkasten von Familie Krug, Am Wiesenrain 15 abgegeben werden.

Die Spenden gehen an die beiden Achberger Projekte in Bolivien und Tansania, mehr Informationen hierzu finden Sie auf der Homepage unter https://se-argen.drs.de/achberg/eine-welt-aktionen.html
Herzlichen Dank allen, die diese gute Sache unterstützen, und ebenso herzlichen Dank allen Sternsingerfamilien, die beim Basteln und Verteilen der Tüten oder als Sternsingergruppen aktiv sind! Falls Sie Fragen zur Sternsingeraktion haben, können Sie sich gerne bei Lucia Hirenbach Tel. 981075 melden.

Herzliche Einladung zu Ökumenischen Bibelabenden und Gottesdiensten zu ausgewählten Texten aus dem Buch Daniel
Löwengrube und Feuerofen, die Schrift an der Wand: das Mene-Tekel – Die Geschichten aus dem Buch Daniel sind faszinierend, schillernd und zumindest in Auszügen und in Redewendungen gegossen noch bei vielen Menschen präsent. Aber das Buch Daniel hat auch eine ganz andere Seite. Es beschäftigt sich mit den apokalyptischen Szenarien, die damals in den Köpfen vieler Menschen Gestalt annahmen und Furcht erregten. Was uns ja durchaus vertraut ist. Was lässt sich in solchen von Furcht dominierten Zeiten über Gott sagen? Welche Stärke, welche Hoffnung bietet der Glaube? Mit diesen aktuellen Fragen beschäftigen sich die Ökumenischen Bibelwochen in den Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit bzw. den evangelischen Kirchengemeinden Amtzell und Wangen.
Herzliche Einladung zu folgenden Terminen:

- Mittwoch, 12. Januar, 19.30 Uhr, Neuravensburg, Grundschule (Hagmühleweg 7), Aula: Ökumenischer Bibelabend zu Daniel 1 mit Gemeindereferentin Verena Vey
- Mittwoch, 19. Januar, 19.30 Uhr, Achberg-Esseratsweiler, Martin-Grisar-Haus (Schulstr. 24), Bürgersaal: Ökumenischer Bibelabend zu Daniel 2 mit Pfarrerin Friederike Hönig
- Mittwoch, 26. Januar, 19.30 Uhr, Amtzell, Chorraum der Kath. Pfarrkirche: Ökumenischer Bibelabend zu Daniel 5 mit Pastoralreferentin Katharina Hischer
- Samstag, 29. Januar, 14.30 Uhr, Pfärrich: Ökumenischer Spaziergang zu Daniel 7 mit Pfarrer Christoph Rauch (Treffpunkt: vor der Kirche)
- Samstag, 29. Januar, 18.00 Uhr, Roggenzell, Kath. Pfarrkirche: Ökumenischer Gottesdienst zu Dan 3, 51-90 (Liturgie: Pfarrerin Friederike Hönig, Predigt: Pfarrer Erhard Galm)
- Sonntag, 30. Januar 2022, 10.30 Uhr, Amtzell, Kath. Pfarrkirche: Ökumenischer Gottesdienst zu Dan 3, 51-90 (Liturgie: Pfarrer Christoph Rauch, Predigt: Pfarrer Erhard Galm)

Neuer Kapellenführer
Sie können ihn in unseren Pfarrbüros Amtzell, Schwarzenbach und Achberg, sowie nach den Gottesdiensten in den Sakristeien der Pfarrkirchen unserer Seelsorgeeinheit zum Preis
von je 5,00 Euro erwerben. Zu besonderen Anlässen werden wir ihn verschenken.

Die Bildeichkapelle ist während der Weihnachtszeit zum Gebet geöffnet.
Bitte beachten sie die aktuellen Corona-Regeln

Die **2G-Plus-Regel** wurde an die neue Booster-Empfehlung der Ständigen Impfkommission (STIKO) angepasst.
Eine Übersicht zu den Regelungen und weitere Informationen finden Sie auf den Internetseiten des Landes unter www.baden-wuerttemberg.de oder des Landkreises unter www.rv.de/corona.

Die Gemeinde Achberg trauert um ihren ehemaligen Gemeinderat

Herrn Rudolf Preuß sen.

der am 08.12.2021 im Alter von 87 Jahren verstorben ist. Herr Preuß gehörte dem Gemeinderat von 1971 bis zum April 1975 an. Dort und auch im Ehrenamt gestaltete er die Entwicklung unserer Gemeinde mit.

Die Gemeinde Achberg wird Herrn Preuß ein ehrendes Andenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Witwe und seinen Angehörigen.

Im Namen des Gemeinderates
Tobias Walch
Bürgermeister

Landesfamilienpass 2022

Der Landesfamilienpass für das Jahr 2022 ist im Rathaus erhältlich. Unter den vorgeschriebenen Voraussetzungen können Sie einen Landesfamilienpass beantragen und damit verbilligt Freizeitangebote mit Ihrer Familie nutzen. Flyer mit Informationen hierzu erhalten Sie im Rathaus.

Gefunden wurde

Ein schwarzer Elefant-Rucksack im Englitzweg

Leichtverpackungen werden ab 1. Januar 2022 zu Hause abgeholt

Ab dem 1. Januar 2022 werden Leichtverpackungen im Landkreis Ravensburg im 14- täglichen Rhythmus bei den Bürgerinnen und Bürgern zu Hause per Gelber Tonne und in wenigen Städten per Gelbem Sack abgeholt. Die Abfuhrtermine 2022 stehen in der kostenlosen Abfall App RV sowie im Abfallkalender des Landkreises unter www.rv.de/ abfallkalender zum Download zur Verfügung.
Bis Jahresende werden die bisherigen Gelben Säcke noch auf den kommunalen und gewerblichen Wertstoffhöfen und an den mobilen Sammelstellen angenommen. Ab Januar 2022 erfolgt dort keine Annahme von Gelben Säcken und Dosen mehr und die Dosen-Sammelcontainer werden abgebaut.
Grund dafür ist, dass die Dosen nun in die Gelbe Tonne bzw. in den Gelben Sack gegeben werden dürfen.
Neben der 14-täglichen Abholung gibt es im neuen Jahr weiterhin die Möglichkeit, Leichtverpackungen in den kreiseigenen Entsorgungszentren Ravensburg-Gutenfurt und Wangen-Obermooweiler abzugeben. Sie werden dort lose und in durchsichtigen Säcken angenommen.
Ein Wahlrecht zwischen Gelber Tonne oder Gelbem Sack gibt es dabei nicht, schreibt das Landratsamt in seiner Pressemitteilung. Wer eine Gelbe Tonne erhält, bekommt keine zusätzlichen Gelben Säcke. In den vergangenen Wochen wurden die Standard-Behälter mit 240 Litern im gesamten Landkreis verteilt.
Größere Wohneinheiten wurden mit 4-Rad-Behältern mit 1.100 Litern ausgestattet. Da jede Tonne einen Chip hat, der dem jeweiligen Haushalt bzw. Mehrparteienhaus zugeordnet ist, sind keine eigenständigen Behältertausche möglich.
Ist die Gelbe Tonne mit unzulässigen Gegenständen befüllt, erfolgt keine Leerung der Tonne. Die Müllwerker bringen in diesem Fall einen Zettel mit der Aufforderung zur Nachsortierung an.
In die Gelbe Tonne dürfen ausschließlich gebrauchte und restentleerte Leichtverpackungen, die nicht aus Papier, Pappe, Karton oder Glas sind. Metalldosen dürfen in die Gelbe Tonne. Ein Ausspülen ist nicht notwendig.
Sogenannte stoffgleiche Nichtverpackungen wie Plastikspielzeug, Kugelschreiber, Wäschekörbe, Zahnbürsten, Klarsichthüllen usw. dürfen nicht in der Gelben Tonne bereitgestellt werden.
Tipps zur richtigen Trennung und weitere Informationen gibt es unter www.muelltrennung-wirkt.de.
Verantwortlich für die Leerung und Verteilung der Gelben Tonnen ist die Firma Knettenbrech + Gurdulic aus Türkheim. Der Landkreis nimmt daher weder Reklamationen, noch Wünsche auf Behältertausch entgegen. Anfragen können an folgende Adresse gerichtet werden:
Formular www.knettenbrech-gurdulic.de > Kontakt > Gelbe Tonne/Gelber Sack
E-Mail lk.ravensburg@knettenbrech-gurdulic.de
Telefon 08245 966570
Weitere wichtige Informationen stehen auf der Homepage des Landkreises unter
www.rv.de/ihr+anliegen/abfall/unsere+abfallentsorgung

Dank für die Freiräumung des Hasenwegs

Die Gemeinde Achberg dankt ganz herzlich Herrn Dr. Hannes Aschauer und Herrn Siggi Henke für das ehrenamtliche Engagement bei der Beseitigung des umfangereichen Schneebruchs vom Dezember 2021. Der Hasenweg ist damit auch im Hangbereich wieder begehbar.

Hinweis für die Waldbesitzer in Achberg

Bitte kontrollieren Sie Ihre Wälder auf gefährlichen Schneebruch.

Anmeldungen zu Stadtführungen in Wangen noch möglich

Der beliebte „Rundgang durchs Städtle“ durch die historische Altstadt von Wangen findet regelmäßig samstags unter Einhaltung der aktuellen Hygieneregeln statt.
Damit sich alle Teilnehmer sicher fühlen können, finden derzeit alle Stadtführungen mit begrenzter Teilnehmerzahl und unter Einhaltung der 2G+ Regelung statt. Interessierte sollen sich daher unbedingt vorab im Gästeamt oder über wangen.reservix.de anmelden. Tickets und Geschenkgutscheine sind zu den Öffnungszeiten des Gästeamts von Montag bis Freitag jeweils von 9.00 – 17.00 Uhr erhältlich.
Info: Der „Rundgang durchs Städtle“ findet ganzjährig samstags um 10.30 Uhr sowie von Mai bis Oktober zusätzlich montags um 14.30 Uhr statt. Treffpunkt ist am Gästeamt, Bindstraße 10. Die Kosten betragen 7 EUR pro Person. Mit der Wangener Gästekarte ist diese Führung kostenfrei, eine Anmeldung ist dennoch erforderlich.
Weitere Infos zu den aktuell geltenden Corona-Regelungen für Stadtführungen finden Sie unter www.wangen-tourismus.de. Telefonisch ist das Gästeamt unter Tel. 07522 74-211 erreichbar.
Gästeamt Wangen

GENOHOLZ informiert: Brennholzverkauf aus Ihren Heimatlichen Wäldern

Auch diesen Winter kommt wieder aus den Wäldern unserer Mitglieder regional gewachsenes Brennholz.

Wie können Sie Brennholz bei uns bestellen?
Einfach unseren Bestellschein ausfüllen und uns zusenden. Entweder per Post oder per Mail.

Die aktuellen Preise sind auf unserem Bestellschein vermerkt, diesen finden Sie auf unserer Homepage (www.genoholz.de).

Durch den Kauf von unserem Brennholz unterstützen Sie die örtlichen Waldbesitzenden – Ihre Gemeinde, den Kirchenwald, den Stadtwald und Privatpersonen!

Solange der Vorrat reicht!

GENOHOLZ
Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG
Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg
+49 751 859-655 info@genoholz.de

Vereine

Schützengilde Achberg

Wir wünschen all unseren Schützenmitgliedern ein gutes und vorallem gesundes Neues Jahr 2022! Aufgrund der aktuell immer noch angespannten Coronalage lassen wir das Schützenheim noch geschlossen! Wir sehen uns dann am 16.02. hoffentlich alle gesund wieder. Bis dahin, bleibt gesund. Eure Vorstandschaft

Not- und Bereitschaftsdienste

Feuerwehr	Tel. 112
Polizei-Notruf	Tel. 110
Lebensbedrohliche Situationen	Tel. 112
Zahnärztli. Bereitschaftsdienst	Tel. 01805-911630
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	Tel. 116 117
Pflegestützpunkt Lkr. RV.	Tel. 0751/ 853318+19
Nachbarschaftshilfe Achberg (Vertr. 542)	Tel. 0160/5511855
Apotheke Samstag	Apotheke i.a. Bahnhof, O’reitnau
Apotheke Sonntag	Montfort Apotheke, Langenargen

Corona-Schnelltestmöglichkeiten:

Rochus - Apotheke, Wangen Tel. 07522/21379
Engel - Apotheke, Wangen Tel. 07522/91 23 92
Apotheke im alten Bahnhof, Lindau Tel. 08382/275312
(Telefonische Terminvergabe)
Testen in Wangen - siehe www.wangen.de
Teststation Achberg tägl. 8-20 Uhr 0151-42339770

Herausgegeben, gedruckt und verlegt vom Bürgermeisteramt der Gemeinde Achberg
88147 Achberg Kirchstraße 9 Telefon 08380 / 226 Fax 08380 / 422 eMail info@achberg.de
V.i.S.d.P. Bürgermeister Tobias Walch